

Germany-Berlin: Graphic design services

OJ S 63/2022 30/03/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH

Postal address: Schöneberger Str. 15

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10963

Country: Germany

E-mail: bidding@kbb.eu

Internet address(es):

Main address: <http://www.kbb.eu>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E66231373>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E66231373>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des privaten Rechts

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

RV Grafikdesign

II.1.2. Main CPV code

79822500 Graphic design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH ist ein Verbund aus den Berliner Festspielen mit dem Martin-Gropius-Bau, dem Haus der Kulturen der Welt und den

Internationalen Filmfestspielen Berlin. Mit unterschiedlichen Schwerpunkten haben sich diese Geschäftsbereiche jeweils zum Ziel gesetzt, international herausragende kulturelle Veranstaltungen in Berlin auszurichten. Die KBB GmbH wird vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert. Weitere Infos unter www.kbb.eu. Gegenstand der Vergabe ist der Abschluss eines Rahmenvertrages über die Entwicklung eines neuen Corporate Designs sowie die visuelle Neugestaltung sämtlicher Kommunikationsmedien der Institution Berliner Festspiele mit Martin-Gropius-Bau. Darunter fallen die Dachmarkengestaltung, sämtliche Festivals und Sonderveranstaltungen im Haus der Berliner Festspiele und an weiteren Orten in Berlin, Ausstellungen und Veranstaltungen im Martin-Gropius-Bau sowie die vier Bundeswettbewerbe.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Vergabe ist der Abschluss eines Rahmenvertrages über die Entwicklung eines neuen Corporate Designs sowie die visuelle Neugestaltung sämtlicher Kommunikationsmedien der Institution Berliner Festspiele mit Martin-Gropius-Bau. Darunter fallen die Dachmarkengestaltung, sämtliche Festivals und Sonderveranstaltungen im Haus der Berliner Festspiele und an weiteren Orten in Berlin, Ausstellungen und Veranstaltungen im Martin-Gropius-Bau sowie die vier Bundeswettbewerbe.

Es werden Leistungen aus folgenden Bereichen beauftragt:

- Entwicklung eines neuen Corporate Designs der Berliner Festspiele Der Entwicklungsprozess beinhaltet die Gestaltung von Basiselementen, deren kombinierte Verwendung und Definition von Gestaltungsprinzipien an Hand einer prototypischen Erlebniskette sowie die anschließende Ausgestaltung innerhalb der detaillierten Grafikleistung (siehe untenstehende Beschreibung)
- Entwicklung eines Makeovers für die digitalen Medien, inklusive der Webseite ggf. lediglich unter Austausch von Basiselementen. Die Umsetzung des Webdesigns ist nicht Teil der Ausschreibung.
- Entwicklung von Kampagnen für ausgewählte Festivals / Formate / Ausstellungen / Veranstaltungen der Berliner Festspiele bzw. für die Dachmarken-Kommunikation, adaptiert auf die dafür genutzten Medien und unter Beachtung/Klärung der markenarchitektonischen Struktur (Absender und/oder Dachmarkenstruktur) sowie Charakteristika der Festivals und Veranstaltungsorte (v.a. Haus der Berliner Festspiele und Martin-Gropius-Bau)
- Entwicklung neuer Medienformate sowie Weiterentwicklung der bestehenden Kommunikationsmedien
- Feinlayouts der Medien
- Entwicklung von Konzepten für audiovisuelle Medien, wie z.B. Trailer sowie deren Umsetzung
- Entwicklung von Bildkonzepten für die Website und Social Media ausgehend von der jeweiligen Kampagne

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es soll eine Rahmenvereinbarung geschlossen werden mit einer Laufzeit von zunächst 2 Jahren beginnend am 01.10.2022 - 30.09.2024, 2malige Option auf Verlängerung um weitere 2 Jahre bis 30.09.2026 bzw. 1 Jahr bis 30.09.2027.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bitte beachten Sie bei der Auswertung: Die Auswahl unter den form- und fristgerecht eingereichten Bewerbungen erfolgt anhand der zu Ziff. III.1.) bis III.1.3) eingereichten Unterlagen und Angaben zum Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung, zur wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Die mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Nachweise und Angaben müssen die Prognose erlauben, dass das Unternehmen in der Lage ist, die unter Ziff. II. 2.4) dargestellten Leistungsanforderungen erfüllen zu können.

Die Prognoseentscheidung wird sich, nach Feststellung der Vollständigkeit aller erbetenen Unterlagen und/oder Angaben, daran orientieren, ob die zu Ziff. III.1.1) bis III. 1.3) von dem Bewerber eingereichten Unterlagen und Angaben die Erwartung zulassen, in der zweiten Phase des Vergabeverfahrens Grafikleistungen angeboten zubekommen und zu erhalten, die der Aufgabenstellung und dem Qualitätsanspruch gerecht werden. Weiterhin muss die Prognose die Feststellung erlauben, dass der Arbeitsumfang zuverlässig bewältigt werden kann.

Zu diesem Zweck wird die Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge folgender Systematik folgen:

Unvollständige Bewerbungen werden ausgeschlossen. Die Auftraggeberin kann fehlende oder unvollständige Angaben und Nachweise nachfordern. Sie ist jedoch nicht verpflichtet, fehlende Angaben und/oder Nachweisenachzufordern oder um weitere Aufklärung zu bitten.

Die gem. Ziff. III. 1.1) der Bekanntmachung erbetenen Angaben, Nachweise und Erklärungen werden nur in Bezug auf ihr Vorliegen und die Vollständigkeit der Angaben geprüft, jedoch keiner inhaltlichen oder qualitativen (Punkte-) Bewertung unterzogen.

Die gem. Ziff. III. 1.2) und III.1.3) erbetenen Angaben, Nachweise und Erklärungen werden einer inhaltlich qualitativen Wertung unterzogen. Hierzu werden alle Angaben, Nachweise oder Erklärungen zur wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit anhand einer Prognose in Bezug auf die Wahrscheinlichkeit der vollumfänglichen Erfüllung der Leistungsanforderungen bewertet.

Hierzu werden drei Wertebereiche gebildet:

I. Wertebereich: 8 bis 10 Punkte werden je geforderter Angabe bei der Prognose eines hohen Wahrscheinlichkeitsgrades in Bezug auf die Erfüllung der Leistungsanforderungen vergeben.

II. Wertebereich: 4 bis 7 Punkte werden je geforderter Angabe bei der Prognose eines durchschnittlichen Wahrscheinlichkeitsgrades in Bezug auf die Erfüllung der Leistungsanforderungen vergeben. III. Wertebereich: 0-3 Punkte werden je geforderter Angabe bei der Prognose eines geringen Wahrscheinlichkeitsgrades in Bezug auf die Erfüllung der Leistungsanforderungen vergeben.

Die Anzahl der hieraus erreichten (Gesamt-) Punkte wird addiert. Die drei bis fünf Bewerber mit der höchsten Anzahl erreichter Punkte sollen nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs zur Abgabe eines Angebotsaufgefordert werden. Beträgt die Punkteabweichung zwischen dem dritt- und viertplatzierten bzw. dem viert- und fünftplatzierten Bewerber mehr als 20 %,

wird der viert- bzw. fünftplatzierte Bewerber nicht zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Bei Punktgleichheit der fünftplatzierten Bewerber entscheidet das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 01.10.2022 und endet am 30.09.2024. Der Vertrag umfasst die einseitige und unbedingte Option, dass die BFS für die Jahre 2025/26 durch einseitige schriftliche Erklärung bis zum 31.12.2023 zu den angebotenen Bedingungen auch vom 01.10.2024 bis 30.09.2026 i.S.v. § 315 BGB bestimmen und beauftragen kann. Darüber hinaus kann der Vertrag durch einseitige Optionsausübung um weitere 12 Monate, d.h. vom 01.10.2026 bis zum 30.09.2027, verlängert werden. Ein Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoptionen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Firmenprofil mit Angaben zur Rechtsform, zu den Beteiligungsverhältnissen, zum Hauptsitz und den Niederlassungen des Unternehmens;
2. Verbindliche Erklärung dazu, dass keiner der in §§ 123, 124 GWB in der Fassung vom 17. Februar 2016 (BGBl. I S. 203) aufgelisteten Ausschlussgründe vorliegt, vgl. hierzu <https://dejure.org/gesetze/GWB/123.html>. Bitte verwenden Sie das Formular: 01222BFS_Nichtvorliegen von Ausschlussgründen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zum durchschnittlich erzielten Umsatz mit vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten fünf Geschäftsjahre Bestätigung, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen pro Schadensfall besteht bzw. abgeschlossen wird:
Personenschäden bis zu: 3.000.000 € Sachschäden bis zu: 3.000.000 € Vermögensschäden: 100.000 €

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zu den Erfahrungen im Kulturbereich, insbesondere mit Ausstellungen, zeitgenössischer Kunst, Performing Arts, Theater und Konzert; auch im Bereich Nachwuchsförderung und kulturelle Bildung. Bitte listenartige Aufführung mit Links zu Dokumenten / Websites 2) Nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen im Print- und

Onlinebereich sowie weiterer Medien (Video, Social Media, etc.), Umgang mit gängiger Software und Kenntnisse im Producing; Bitte in der in Nr 1. beschriebenen Liste die entsprechenden Kenntnisse & Tools benennen 3. Angaben dazu, ob und, wenn ja, in welchen Leistungsbereichen und in welchem Umfang beabsichtigt ist, mit Dritten zusammenzuarbeiten, z.B. Künstler*innen, Motion Designer*innen etc.

4. Angaben dazu, dass und wie die Berliner Festspiele personell und fachlich ganzjährig betreut werden können, insbesondere auch, wenn mehrere Werbekampagnen und Einzelaufgaben parallel zu erfüllen sind, mit Angaben zu:

a. Anzahl und Art der Vertragsverhältnisse des für den Auftrag vorgesehenen Personals (fest, frei oder Dritte), incl. Nennung der Anstellungs-/Beschäftigungs-/Zusammenarbeitsdauer b. Reaktionszeiten für die Betreuung vor Ort c. berufliche Erfahrung der für diesen Auftrag zur Verfügung stehenden Mitarbeiter*innen (Senior, Junior, Azubis, Praktikant*innen) d. Sprachkenntnisse der für diesen Auftrag zur Verfügung stehenden Mitarbeiter*innen für die Sprachen DE Bitte die Angaben mit dem entsprechenden Buchstaben kennzeichnen.

5. Angaben zur technischen Ausstattung, insbesondere Software und Programme;

6) Referenzen und 3 Arbeitsproben von 3 in den letzten 3 Jahren erbrachten und vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Projektvolumens, der Leistungszeit und der öffentlichen oder privaten Auftraggeber inkl. Ansprechpartner;

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

In the case of framework agreements, provide justification for any duration exceeding 4 years:

Die Vertragslaufzeit orientiert sich an der Laufzeit des Intendantenvertrags. Das grafische Konzept ist eng verzahnt mit der Programmatik der Intendanz. Gemäß § 21 Abs. 6 VgV ist damit eine Vertragslaufzeit über 4 Jahre hinaus begründet.

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/04/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 29/06/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Town: Bonn

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.2013 (BGBl. I.S. 1750, 3245), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.2.2016 (BGBl. I S. 203) ist nur zulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, und,
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Rechtsabteilung der KBB GmbH - Kontakt siehe unter Ziffer I.1)

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/03/2022